Stadtkanzlei
Rathaus
8501 Frauenfeld
Tel. 052 724 51 11
www.frauenfeld.ch

Stadt Frauenfeld

Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung von Mittwoch, 11. November 2026, 16.00 Uhr, Rathaus

Protokoll der Sitzung vom 28. Oktober 2026

Das Protokoll der Sitzung vom 28.Oktober 2026 wird genehmigt.

Botschaft Nr. 39 «Budget der Stadt Frauenfeld für das Jahr 2027»

Beschluss 1:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Gemäss Art.15 Abs. 1 des Besoldungsreglements werden für individuelle Besoldungsanpassungen 0.65 Prozent und für Leistungsprämien 0.1 Prozent der Gesamtlohnsumme bewilligt. – mit 33 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 2:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Der unveränderte Steuerfuss von 62 Prozent wird genehmigt. – mit 22 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen zu.

Beschluss 3:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Das Budget 2027 der Stadtverwaltung wird gutgeheissen. – mit 33 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 4:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Das Budget 2027 von Thurplus wird gutgeheissen. – mit 33 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 5:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Das Budget 2027 des Alterszentrums Park wird gutgeheissen. – mit 33 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Die Beschlüsse 2, 3, 4 und 5 der Botschaft Nr. 39 «Budget der Stadt Frauenfeld für das Jahr 2027» unterstehen dem fakultativen Referendum. Die Frist dauert 45 Tage und beginnt mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung des Gemeinderatsbeschlusses.

Zu Beschluss 2 ist das Behördenreferendum nicht zustande gekommen.

Zu Beschluss 3 ist das Behördenreferendum nicht zustande gekommen.

Zu Beschluss 4 ist das Behördenreferendum nicht zustande gekommen.

Zu Beschluss 5 ist das Behördenreferendum nicht zustande gekommen.

Eingereichte parlamentarische Vorstösse

Es sind keine parlamentarischen Vorstösse eingereicht worden.

- - -

Die Details dieser Gemeinderatssitzung sind dem ausführlichen Protokoll zu entnehmen, das nach Genehmigung durch den Gemeinderat im Internet veröffentlicht wird.

* * *